

unde sin gezeuge die gestrengin er Ditherich unde er Fryderich von Wyczeleyben, er Tamme Phlug unde ander lute gnug, den wol ist zeu gloubin. Gegeben zeu Fryberg nach goczs geburt dryezen hundirt jar in dem funf unde achezigsten jare an dem dinstage nach dem suntage als man singet judica.

5

619.

Meinher und Bertolt, Burggrafen zu Meißen, leihen der Priorin Walpurg und der Klosterfrau Jutta von Rig zu Freiberg Geld-, Eier- und Hühnerzinsen in Raußnitz, die nach ihrem Tode an das Kloster fallen sollen. **Meißen, 1386 Apr. 3.**

10 *Hdschr.: Or. Perg. Hauptstaatsarchiv Dresden No. 4541. Die beiden SS. (wie an No. 613) an Pergamentstreifen. Gedr.: (Klotzsch und Grundig) Sammlung verm. Nachr. 7,89. Mürcker Burggraflum Meißen 505.*

Wir Meinher unde Bertolt gebrüdere von gotis gnadin dez heilgin Römischin richis buregrafen zeu Mißin unde grafyn zeum Hartinstein bekennyn —, daz wir — gelegin habin unde lihin den erwirdigin begeben junewrowyn Walpurgin priorin unde Jüttan genant von Ryg clostervrowin zeu Friberg in der stad ordins sente Marian Mag-
 15 dalenyn cyn schog guter preiter groschin unde vyr groschin Fribergischir münzee jerlichis ewigis einses, ein halp schog eigere unde zewei hunre gelegin in dem dorffe unde velde zeu Roslawicz myt allin rechtin erin nützin unde zeugehorungin, wy dy heisin ader namyn mögin gehabin, alze iz Wolferich von Rig von unz zeu lene hat gehabit, alze lihin wir dy uff[t]genantin gutere den obgenantin clostirvrowin zeu irin beidin libyn, dy
 20 wile sy lebin, zeu gebruchin unde zeu habin geruweklichin, also daz iz von einyr an dy andere zal unde mag sterbin unde gevallin. Were abir, daz dy megenantin clostirvrowyn daz egenante eingsgüt von kummirs wegin vorkouffin müstin, daz söl wir eime bedirbin manne, dem sis vorkouffin, lihin, wen sy dez begerin, ane wederrede unde hindernisse. Gesche abir, daz dy uff[t]genantyn clostirvrowyn Walpurg unde Jütte abegingin unde
 25 vorschidin mit dem tode, daz got lange wende, zo sal daz megenante eingsgüt mit allir zeugehorunge — dorch sūnderlicher bete willyn der obgeschribyn junewrowyn zeu troste unde selikeit unser allir unser nochkomelinge selyn unde zeu eime ewigin gedechtenisse an daz clostir sente Marian Magdaleny zeu Vriberg sterbin treffin unde gevallin eweclichin. Dez habin wir *zeū^a) örkūnde unde zeu merir sichirheit der obgeschribin lehin
 30 unde rede unser ingesigile an den keinwertigin brif lassin hengin myt unsere gutin willin unde wissin, der gegeben ist zeu Missin noch Cristi gburd drizchen hundir jar in dem sechz unde achtzigistin jare an dem dinstage al[z] man singit letare noch dem suntage. Dez sin gezeug unsere libin getruwin her Nickil von Malticz, Francze von Golus unser voit zeu Missin, Goczce von Krummesdorf, Reinhart von Reinsperg, Hensil von Wilez-
 35 wicz, Bertoldus von Wissinze unser schriber unde vil andir bedirbir lūthe.